

#### Liebe Leserinnen und Leser

Ich freue mich, Ihnen den aktuellen SISA declare|it Infoticker zuzustellen. Investieren Sie 10 Minuten Zeit um sich auf den neusten Stand zum Thema Zoll zu bringen.

Für Anfang 2012 stehen uns wiederum Anpassungen im Bereich der Zollanmeldungen ins Haus. Die Schweiz ist seit 2010 vollwertiges Mitglied des europäischen statistischen Systems und daher verpflichtet Eurostat – das statistische Amt der Europäischen Union mit Sitz in Luxemburg – vielfältige Zahlen und Daten zu liefern. Mit dem neuen XML Schema V3.0 für die e-dec Zollanmeldung wurde die fehlende Rechnungswährung hinzugefügt.

In diesem Infoticker möchte ich Ihnen nützliche Informationen aus dem Bereich der declare|it Anwendungen zukommen lassen. Gerne steht Ihnen das SISA declare|it Team für weitere Fragen zur Verfügung.



Jürg Zellmeyer Produktmanager declare it

# Zollanpassungen 1.1.2012

Der Zoll hat Anfang Januar in einem Infoschreiben auf zwingende Anpassungen der Übermittlungsmessages per 1.1.2012 hingewiesen. Seit Ende Mai sind die definitiven Details nun bekannt:

Ab 12. Dezember muss zwingend die neuste XML Schemaversion für die Übermittlung an den Zoll benutzt werden.

Dieses Schema trägt die Version 3.0 und wird von SISA vollumfänglich in die für den Herbst geplante Version 3.0 von declare|it eingebaut. Da auch die NCTS EDIFACT Übermittlung betroffen ist, wird gleichzeitig auch ein neuer Release von NCTS (V2.8) verfügbar sein.

Bis zum 12. Dezember müssen daher bei allen Kundeninstallationen die neuen declare|it Versionen installiert werden.

Bei allen elektronischen Zollanmeldungen (edec Import/Export und NCTS Ausfuhrdeklaration) muss ab 1.1.2012 zusätzlich die Rechnungswährung angegeben werden. Dabei muss nicht der eigentliche ISO Währungscode sondern eine Zuordnung zu fünf Währungen bzw. Währungsgruppen angegeben werden.

Code	Beschreibung
1	Schweizer Franken (CHF)
2	Euro (EUR)
3	Andere europäische Währung wie z.B.
	Britisches Pfund (GBP) oder Schwedische
	Kronen (SEK)
4	US Dollar (USD)
5	Andere Währung wie z.B. Hongkong
	Dollar (HKD)

Innerhalb der Standardapplikationen und der Schnittstellen werden wir zwei Möglichkeiten der Erfassung anbieten.

- Direkte Erfassung des Währungsgruppencodes (1 bis 5). Nur dieser Wert wird an den Zoll übermittelt
- Erfassung des ISO Währungscodes und Ermittlung des dazugehörenden Währungsgruppencodes. SISA wird eine Tabelle mit allen Währungen, zu denen die Zollverwaltung Devisenkurse zur Verfügung stellt, ausliefern.

Da lediglich ein Währungscode pro Deklaration angegeben werden kann, müssten bei unterschiedlichen Währungen die Zollanmeldungen nach Rechnungswährungscodes gesplittet und erfasst werden.

Der Zoll erlaubt den Zusammenzug mehrerer Rechnungswährungen, in diesem Fall muss die Rechnungswährung mit dem höchsten Rechnungsbetrag angegeben werden.



## Anpassung der declare|it Schnittstellen

Die Schnittstellen zu declare|it Import/Export sowie NCTS werden für die Übernahme der Währungsangaben entsprechend angepasst. Die entsprechenden Dokumentationen sind auf der SISA Homepage abrufbar.

Wie in früheren Schnittstellenanpassungen bleibt das neue Interface-Format rückwärtskompatibel, die zusätzlichen Felder wurden an den Schluss von bereits bestehenden Datenrecords angehängt.

- e-dec Export/Import: DHE
- NCTS: 4300000000 (export declaration) Wenn die zusätzlichen Felder nicht über die Schnittstelle befüllt werden, müssten die Angaben manuell im e-dec oder NCTS Client ergänzt werden.

### Weitere Informationen:

Schnittstelle declare|it Import/Export V3.0 (HTML) Schnittstelle declare|it Import/Export V3.0 (Excel) Schnittstelle NCTS Classic V2.8

# **Automatische Sendungsfrei**gabe in e-dec Import

Der Zoll wird ab dem 13. November 2011 wie in e-dec Export auch in e-dec Import die Sendungsfreigaben bei Domizilanmeldungen übermitteln.

SISA stellt die automatische Sendungsfreigabe nach Ablauf der Interventionsfrist bereits sehr mehreren Jahren in declare|it Import zur Verfügung. Sobald der Zoll die automatische Sendungsfreigabe übermitteln kann muss die SISA Sendungsfreigabe über die Parametrisierung ausgeschaltet warden.

	Beschreibung	Wert
PAR000098	Automatischer Release aktiv	N

#### Weitere Informationen:

Automatische Sendungsfreigabe in e-dec Import

# Änderung im harmonisierten System (HS) per 1.1.12

Der Bundesrat hat Ende Juni die mit der des Harmonisierten verbundenen Änderungen im Zolltarifgesetz zugestimmt. Mit der Revision sind etliche Verschiebungen von Tarifnummern verbunden Der Hauptteil ist im Agrarbereich und Maschinensektor angesiedelt. Im September wird die OZD Konkordanzlisten im Excel Format zur Verfügung stellen, die sowohl die alten wie neuen Tarifnummern gegenüberstellt. Zum gleichen Zeitpunkt wird auch das Tarifnummernverzeichnis (PDF) auf dem Web aufgeschaltet.

Exporteure wie auch Importeure, welche Tarifnummern in Ihrem Artikelstamm pflegen, müssen ihre Stammdaten bis Ende Jahr bereinigen, damit bei Verzollungen ab 1.1.2012 die neuen geänderten Tarifnummern verwendet werden können.

#### Weitere Informationen:

Zollinformationen Änderung des Zolltarifs Verordnung über die Änderung des Zolltarifs auf 1.1.2012

## Stand AEO in der Schweiz

Seit Ende Mai 2011 steht der Fragebogen Selbstbewertung sowie der Antrag "Status AEO" im Internet bereit. Sie können sich für den zugelassenen Wirtschaftsbeteiligten anmelden.

Sollten Fragen in Bezug auf Informatikeinsatz und Informatikprozesse auftauchen, stehen wir Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite.



#### Weitere Informationen:

Allgemeine Informationen AEO AEO Infobulletin Nr 6 Fragebogen zur Selbstbewertung



# declare|it Patch V2.6.2

Der Patch für die aktuelle declare it Version 2.6 steht ab sofort zur Verfügung und kann auf Wunsch installiert werden.

Neben vielen Fehlerbehebungen und Korrekturen sind die folgenden neuen Funktionen enthalten:

- Erfassung der UID Nummer in declare it und SD/400 Stammdaten (5250 Bildschirm)
- Umrechnung von Fremdwährungsbeträgen beim Datenimport
- Plausianpassungen (Verpackung)
- Tabakverzollung im Veredelungverkehr
- Erweiterungen beim Statusprogramm Export

# report|it Auslieferung mit Erfolg angelaufen

Das neue Reporting Tool report it wurde erfolgreich bei den ersten Kunden installiert und mit grossem Wohlwollen angenommen. Mit den standardmässig mitgelieferten Reports zu declare|it Import und Export sowie zu NCTS lassen sich die getätigten Zollaktivitäten übersichtlich und klar darstellen. Die Reports lassen sich entweder in verständlichen Listen im PDF Format ausdrucken oder Excel übergeben, an weiterverarbeiten oder als Grafiken darstellen.

dem Rechenzentrum müssen noch Auf zusätzliche Funktionen im Bereich der Sicherheit und Mandantenverwaltung ergänzt werden. Nach einer Pilotphase im August ist der Start auf Ende des dritten Quartals 2011 geplant.

# declare|it Safe erfolgreich

Seit Anfang Jahr nutzen bereits mehrere Exporteure und Spediteure die Möglichkeit der eVV Export Archivierung im SISA Rechenzentrum. Über 10'000 elektronische Veranlagungsverfügungen wurden declare|it Safe gesetzeskonform archiviert. Vielfältige Suchmöglichkeiten erlauben zudem die gezielte und effiziente Suche sowie Kontrolle der Dokumente. Die Nutzer haben den Service gut angenommen und die Nachfrage nach weiteren Installationen von declare|it Safe ist erfreulich.

## Termine und Aktivitäten

Dienstag, 20. September 2011 declare it Solution Day im Hotel Ramada Plaza Basel Hauptthemen sind die neue SISA Software Version 3.0 sowie die neusten Informationen der eidgenössischen Zollverwaltung. Desweiteren erwartet Sie ein spannender Überraschungsgast. Die Einladung mit detailliertem Programm folgt im August.

- 13.Oktober 2011 declare it Solution Day in Lausanne
- 25.Oktober 2011 declare it Solution Day in Chiasso

## Helpdesk SISA

Montag bis Freitag von 07:00 bis 19:00

Telefon: 061/716 94 49

Mail: support.reinach@sisa.ch

© SISA Juli 2011

